

Sara und Annika schwimmen zu je zwei GSV-Alters-Rekorden

– 38. Weihnachtsschwimmen am 28. November 2010 in Heessen –

Beim 38. Heessener Weihnachtsschwimmen lieferten sich Sara Schießl und Rebecca Kästel (beide Jg. 1997) ein packendes Duell über die 100 m Rücken. Am Ende schlug Sara in 1:17,21 (Platz 1) einen Hauch vor Rebecca (1:17,72 / Platz 2) an. Damit knackte Sara auch den bis dahin von Rebecca gehaltenen GSV-Alters-Rekord für 13-jährige über die 100 m Rücken.

Mit einem Riesensatz über die 100 m Schmetterling, wobei sie ihre bisherige Bestzeit mehr als deutlich unterbot stellte Sara zudem in 1:21,88 (Platz 1) einen weiteren GSV-Alters-Rekord für 13-jährige auf. Eine dritte Bestzeit schwamm sie zudem in Heessen über die 100 m Brust in 1:27,10 (Platz 2).

Auch Rebecca trat genauso wie Sara noch über die 100 m Schmetterling (1:37,05 / Platz 5) und über die 100 m Brust (1:34,58 / Platz 4) an.

In Rekord-Laune war auch Annika Kniepkamp (Jg. 1999). Sie stellte einen GSV-Alters-Rekord für 11-jährige über die 100 m Rücken in 1:24,42 (Platz 2) und über die 50 m Schmetterling in 0:39,28 (Platz 1) auf. Zudem gelang ihr eine neue Bestzeit über die 100 m Brust in 1:40,17 (Platz 4). Genauso wie über die 50-m-Distanz gewann sie auch über die 100 m Schmetterling in 1:27,86 die Goldmedaille.

Voller Stolz es geschafft zu haben kletterte Niklas Doll (Jg. 1999) nach den zum ersten Mal zurückgelegten 100 m Schmetterling (1:44,02) aus dem Wasser. Für diesen Kraftakt durfte er sich schließlich die Silbermedaille umhängen lassen. Zuvor war er jeweils mit neuer Bestzeit erster über die 100 m Brust in 1:38,10 und dritter über die 100 m Rücken in 1:36,00 geworden.

Immer wieder zu neuen Brust-Bestzeiten treiben sich derzeit Lisa Offers und Karolin Oltmanns (beide Jg. 1999).

In starken 1:34,92 (Platz 2) hatte dieses Mal Lisa über die 100 m Brust die Hände etwas früher an der Wand als Karolin (1:35,98 / Platz 3).

Dafür konnte sich Karolin anschließend noch neben den Bruststrecken über die 100 m Rücken (1:33,55 / Platz 4) für die

OWL-Kurzbahn-Meisterschaften qualifizieren. Darüber hinaus sicherte sich Karolin in 0:43,89 über die 50 m Schmetterling eine weitere Bronzemedaille. Auch Lisa absolvierte noch die 100 m Rücken (1:38,35 / Platz 6) und die 50 m Schmetterling (0:46,57 / Platz 5).



Lisa (unten) und Greta (oben)

Bei seinem zweiten Wettkampf überzeugte Laurenz Götz (Jg. 2001) über die 50 m Rücken (0:57,00 / Platz 6) die er zum ersten Mal und gleich mit einer Rücken-Rollwende zurücklegte.

Eine deutlich Steigerung gelang Anne Schultenkämper (Jg. 2002) über die 50 m Brust. Hier verbesserte sie sich auf 0:56,98 und erschwamm damit in Heessen sich die Silbermedaille. Zudem wurde sie fünfte über die 25 m Rücken in 0:28,44.

Gleich um mehrere Sekunden verbesserte sich auch Greta Schenke (Jg. 1997) über die 100 m Brust (1:33,31) und wurde hierfür mit der Bronzemedaille belohnt. Eine weitere Medaille gewann sie über die 50 m Schmetterling in 0:44,84 als zweite. Darüber hinaus legte sie noch die 100 m Rücken in 1:31,94 (Platz 5) zurück.



Niklas



Melina



Marvin



Laura

Die gleichen Strecken schwamm auch Melina Bultmann (Jg. 1999). Sie wusste vor allem über die 100 m Rücken in 1:37,74 (Platz 5) zu überzeugen und schwamm zudem über die 100 m Brust in 1:52,22 auf Rang acht und über die 50 m Schmetterling in 0:48,05 auf Rang sechs.

Schnell unterwegs war Marvin Offers (Jg. 1996) beim Weihnachtsschwimmen auf der Brust- und der Rückendistanz. Über die 100 m Brust schwamm er in neuer Bestzeit von 1:27,10 genauso auf Platz zwei wie über die 100 m Rücken in 1:18,61. Eine dritte Silbermedaille erhielt er für 1:26,57 über die 100 m Schmetterling.

Eine weitere Silbermedaille für die Familie Offers erschwamm Joshua Offers (Jg. 1999). Diese gewann er über die 50 m Rücken in 0:45,83. Zudem schwamm er die 100 m Brust in 1:46,04 (Platz 6).

Nach jeweils Platz vier über die 100 m Brust in 1:39,65 und über die 100 m Rücken in 1:39,65 schaffte Paula Haming (Jg. 1998) bei ihrem dritten Start über die 100 m Schmetterling in 1:34,01 als dritte doch noch den Sprung aufs Siebertreppchen.

Zu zwei neuen Bestzeiten schwamm in Heessen Laura Green (Jg. 1999). Diese gelangen ihr über die 100 m Brust in 1:51,60 (Platz 7) und über die 50 m Schmetterling in 0:57,32 (Platz 9). Zudem wurde sie ein weiteres Mal neunte über die 100 m Rücken in 1:54,29.

In 1:48,11 (Platz 8) gelang es auch Till Johannsmann (Jg. 1997) seine Bestzeit über die 100 m Brust zu verbessern und Rachel Hasler (Jg. 1998) kletterte mit jedem Start einen Platz weiter nach oben. So wurde sie zunächst siebte über die 100 m Brust in 1:44,35, anschließend

sechste über die 100 m Rücken in 1:38,16 und zum Abschluss fünfte über die 100 m Schmetterling in 1:47,30.